

DEUTSCHER TISCHENNIS-BUND – Generalsekretariat
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt/Main
Tel.: 069 695019-0
Fax: 069 695019-13
E-Mail: dttb@tischtennis.de
Homepage: www.tischtennis.de



AUSSCHREIBUNG

Top 48-Bundesranglistenturnier der Jugend (U18)

Kleve (WTTV)

1./2. November 2014

SCHIRMHERR:	Bundesministerin Dr. Barbara HENDRICKS
VERANSTALTER:	DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND e.V.
AUSRICHTER:	Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V.
DURCHFÜHRER:	TTVg. WRW Kleve
AUSTRAGUNGSORT:	Dreifachturnhalle am Postdeich Postdeich 47533 Kleve – Kellen
GESAMTLEITUNG:	Stefan SOENS, Vorsitzender Ausschuss für Jugendsport im WTTV
ORGANISATION:	Sabine BÖTCHER Postfach 2044 47518 Kleve 02821/970670 0174 9615759 Email: sabine.boetcher@t-online.de
TURNIERLEITUNG:	Thomas SUCHANTKE, Ressortleiter Mannschaftssport im WTTV Matthias URAN, Ressortleiter Jugendsport im WTTV
SCHIEDSGERICHT:	Jürgen SIEWERT, Beauftragter Jugendförderung im Ressort Jugendsport des DTTB Klaus GÖLLER, Beauftragter Statistik und Wertung im Ressort Jugendsport des DTTB Kolja ROTTMANN, Ressort Leistungssport des DTTB
OBERSCHIEDSRICHTER:	Hans-Christian HEINBUCH, Internationaler Schiedsrichter



- SR-EINSATZ:** Erik HARREN, Internationaler Schiedsrichter
- SCHIEDSRICHTER:** Lizenzierte Schiedsrichter werden vom Westdeutschen Tischtennis-Verband gestellt.
- PRESSE / INTERNET / RUNDfunk:** Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
- DTTB-HOMEPAGE:** Manfred SCHILLINGS, Projekte Öffentlichkeitsarbeit des DTTB
E-Mail: msdttb@aol.com
- (INTERNET-) ERGEBNISDIENST:** Oliver GÖRTZ,
WRW Kleve
- TISCHE, NETZE, UMRANDUNGEN:** DONIC
- BÄLLE, ZÄHLGERÄTE, SR-TISCHE, HANDTUCHKÖRBE, RÜCKENNUMMERN:** TIBHAR
- Es wird mit Plastikball Tibhar 40+ (3*** SYNTT) gespielt.
- TEILNAHMEBERECHTIGUNG:** Startberechtigt sind:
- a) die sechs bestplatzierten Schüler/innen des Vorjahres, die in die Altersklasse der Jugend wechseln
 - b) die besten 10 Spieler aus der Punktrangliste der Vorsaison, die noch in der Altersklasse verbleiben (ohne zum TOP 24 freigestellte Spieler/innen)
 - c) je 1 Grundplatz für 18 Mitgliedsverbände (TTBW 1 Platz)
 - d) je 8 Plätze über eine Punktwertung aus Einzel- und Deutschlandpokalwettbewerben der Vorsaison
 - e) je 6 Verfügungsplätze des Ressorts Jugendsport
 - f) Fallen Spieler aus, die sich gemäß a) und b) qualifiziert haben, rücken die Nächstplatzierten nach. Bei Ausfall von Spielern nach e) bestimmt das Ressort Jugendsport die Ersatzgestaltung.
 - g) Kann ein gemeldeter Spieler das Startrecht für einen Platz nach c) bis e) nicht wahrnehmen, nachdem sein Verband einen Platz nach e) erhalten hat, fällt dieser Platz an das Ressort Jugendsport zurück. Dieser vergibt diesen Platz entsprechend der festgelegten Ersatzreihenfolge.
- Beim Top 48 Jugend sind keine Schüler startberechtigt. Über Ausnahmen entscheidet das Ressort Jugendsport.
- Die Punktrangliste und die Reihenfolge der Ersatzgestaltung werden vom Ressort Jugendsport festgelegt und veröffentlicht.
- AUSTRAGUNGSSYSTEM:** Das Turnier wird in seiner ersten Stufe (Vorrunde) in acht Gruppen (A bis H) mit jeweils 6 Teilnehmern im System "Jeder gegen Jeden" ausgetragen. Die Gruppeneinteilung nimmt das Ressort Jugendsport unter Berücksichtigung der Spielstärke vor. Fällt nach der Gruppeneinteilung ein als Gruppenkopf gesetzter Spieler aus, so

NOCH AUSTRAGUNGS-MODUS:	wird der Ersatzspieler auf diesen Platz gesetzt und die Gruppe für die zweite Stufe (Platzierungsrunde) hinten angestellt. Bei diesem Verfahren wird keine Rücksicht mehr auf die Verbandszugehörigkeit genommen. Bei dem Ausfall von zwei Spielern werden die Gruppen hinten angestellt und zwar nach dem Ranglistenplatz des als Zweiten in der Gruppe gesetzten. Fallen mehr als zwei als Gruppenkopf gesetzte Spieler aus, so wird eine neue Gruppeneinteilung vorgenommen. In der zweiten Stufe (Platzierungsrunde) spielen die Teilnehmer in einem modifizierten K.O.-System um die Plätze 1 bis 48.
SPIELBEDINGUNGEN:	Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB.
WERTUNG:	In allen Spielen entscheidet der Gewinn von drei Sätzen. Über die Platzierung in der ersten Stufe (Vorrunde) entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Spielgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich, entscheiden die Spiele der Satzifferenzgleichen untereinander (Spiel-, Satz-, ggf. Balldifferenz). Tritt ein Spieler zu einem seiner Spiele nicht an oder beendet er eines seiner Spiele vorzeitig, wird der Spieler aus der entsprechenden Turnierstufe gestrichen und die vom Spieler ausgetragenen Spiele werden für die Wertung dieser Turnierstufe annulliert. Gibt ein Spieler ein Spiel vorzeitig auf, so werden ungeachtet der Wertung für die Turnierstufe alle Sätze und Bälle bis zur Beendigung des Spiels erfasst. Der nicht beendete Satz wird mit x:11 (x entspricht der Anzahl Bälle, die der aufgebende Spieler bis zur Aufgabe erzielt hat, wobei der Sieger des Satzes mind. x + 2 Bälle erhält) und die ggf. noch erforderlichen Sätze werden mit 0:11 erfasst. Ein kampflos abgegebenes Spiel wird mit 0:11 für jeden erforderlichen Satz erfasst.
QUALIFIKATION:	Die Plätze 1 bis 20 qualifizieren sich für das Top 24-Bundesranglistenturnier der Jugend.
SPIELANSETZUNG:	Die Spielansetzung erfolgt nach Zeitplan. Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert zu der im Programm festgesetzten Zeit an dem bezeichneten Tisch spielbereit einzufinden.
AUSZEICHNUNGEN:	Die drei Erstplatzierten eines jeden Wettbewerbs erhalten Urkunden des DTTB und Ehrenpreise des Durchführers.
MELDUNGEN TEILNAHMEZUSAGE:	Die Mitgliedsverbände melden Ihre Spieler bis zum 22. September 2014 an den DTTB.
STARTGELD:	Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 25,-- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden den Mitgliedsverbänden zugestellt.

SPIELKLEIDUNG:

Die Internationale Tischtennisregel B 2.2.9 (Trikots zweier Spieler müssen sich farblich deutlich unterscheiden) kann außer Acht gelassen werden, wenn mediale Anforderungen (z.B. TV, Internet-Livestream) dem nicht gegenüberstehen. Die endgültige Entscheidung über die Spielkleidung obliegt dem OSR.

UNTERKUNFT:

Ist von den Mitgliedsverbänden unter Angabe, ob die Anreise per Pkw oder mit der Deutschen Bahn erfolgt, bis spätestens **30.09.2014** schriftlich zu bestellen bei:

Sabine BÖTCHER:
E – Mailadresse:
sabine.boetcher@t-online.de

Festnetz: 02821/970670
Mobil: 01749615759

ZEITPLAN:**Freitag, 31. Oktober 2014**

		Anreise
Ab	16:00 Uhr	Trainingsmöglichkeit

Samstag, 1. November 2014

Ab	07:30 Uhr	Trainingsmöglichkeit
	08:45 Uhr	Eröffnung
09:00 Uhr - 17:25 Uhr		Gruppenspiele
18:00 Uhr - 20:00 Uhr		Platzierungsspiele

Sonntag, 2. November 2014

Ab	07:30 Uhr	Trainingsmöglichkeit
09:00 Uhr - 15:00 Uhr		Platzierungsspiele
	Anschließend	Siegerehrung

**AUSTRAGUNGS-
REIHENFOLGE:**

Die Platzziffern der Spieler für die 1. Stufe (Vorrunde) der Turniere werden jeweils so vergeben, dass Spieler des gleichen Mitgliedsverbandes ihre Spiele gegeneinander möglichst frühzeitig austragen. Die Spielreihenfolge wird wie folgt festgelegt:

Vorrunde

1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	5. Runde
1-6	6-4	2-6	6-5	3-6
2-5	5-3	3-1	1-4	4-2
3-4	1-2	3-5	2-3	5-1

Die Reihenfolge der Runden kann vom Schiedsgericht verändert werden, um Satz 1 zu erfüllen.

Die weitere Spielreihenfolge ergibt sich aus der Platzierung in der 1. Stufe.

ANREISEMÖGLICHKEITEN:

PKW:

Konrad-Adenauer-Schulzentrum
47533 Kleve-Kellen,
Parkplatz Straße Postdeich

LINKSRHEINISCH (Autobahn BAB 57)

- verlässt die Autobahn an der Ausfahrt "Goch/Kleve"
- rechts ab Richtung "Kleve"
- folgt der Bundesstraße B9 für etliche Kilometer
- an der 2. Ampel rechts (Uedemer Straße)
- an der 1. Ampel links (Klever Ring)
- an der nächsten Ampel geradeaus, im Kreisverkehr 1. Ausfahrt rechts (Kellen)
- an der nächsten Ampel geradeaus (Postdeich)
- Parkplatz Sporthalle nach ca. 400 m auf der linken Seite

RECHTSRHEINISCH (Autobahn BAB 3)

- verlässt die Autobahn an der Ausfahrt "Emmerich"
- rechts ab Richtung "Kleve"
- Wegpunkte: Emmerich, Rheinbrücke, Warbeyen (1. Ampel)"
- 2. Ampel rechts (Postdeich)

Parkplatz Sporthalle nach ca. 400 m auf der linken Seite

DEUTSCHE BAHN

Bei Angabe der genauen Ankunftszeit (mit Personenzahl) wird die Abholung durch den Durchführer organisiert

MELDESTELLE:

Dreifachturnhalle am Postdeich
Postdeich
47533 Kleve
Tel. 0174 9615759 Sabine Bötcher

ÄRZTLICHE BETREUUNG:

St.-Antonius-Hospital

ERSTE HILFE:

Deutsches Rotes Kreuz, Bereitschaft Kleve

ANTI-DOPING:

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO) inklusive aller Anhänge beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL
c/o Deutscher Tischtennis-Bund



NOCH ANTI-DOPING:

Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt
Tel.: 069 695019-19

SCHLÄGERTESTS:

Internationale Tischtennis-Regeln B
Schlägerkontrolle

Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

Wettspielordnung des DTTB

A 2 Spielregeln

[...] Bei allen Veranstaltungen können Schlägerkontrollen durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden.

Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei der Schlägerkontrolle nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprochen hat.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Ansonsten gilt die gültige ‚Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB‘ (Stand: August 2014). Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigelegt.

EINVERSTÄNDNIS:

Der Spieler/die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Zeitung, Internet, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

HAFTUNGSAUSCHLUSS:

Wenn bei Veranstaltungen des Verbands Gegenstände des Veranstalters, Ausrichters oder Durchführers von Teilnehmern an der Veranstaltung vorsätzlich oder fahrlässig beschädigt werden, so haften der Schädiger bzw. dessen Verein dem Veranstalter, Ausrichter oder Durchführer für den entstandenen Schaden.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen eine gute Anreise nach Kleve und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt, 10. September 2014

Kolja Rottmann
Ressort Leistungssport

